

Nebivolol Heumann 5 mg Tabletten

Wirkstoff: Nebivololhydrochlorid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese dieselben Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Nebivolol Heumann 5 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg beachten?
3. Wie ist Nebivolol Heumann 5 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Nebivolol Heumann 5 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST NEBIVOLOL HEUMANN 5 MG UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Nebivolol Heumann 5 mg ist ein Herz-Kreislaufmittel (Betablocker), welches Bluthochdruck verringert und die Herzleistung steigert.

Nebivolol Heumann 5 mg wird angewendet

- zur Behandlung von Bluthochdruck (essentielle Hypertonie)
- als Ergänzung zur Standardtherapie (beispielsweise mit Diuretika, Digoxin, ACE-Hemmern, Angiotensin-II-Antagonisten) für die Behandlung einer stabilen leichten oder mittelschweren chronischen Herzinsuffizienz bei über 70-jährigen Patienten.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON NEBIVOLOL HEUMANN 5 MG BEACHTEN?

Nebivolol Heumann 5 mg darf nicht eingenommen werden.

- wenn Sie **überempfindlich (allergisch)** gegen Nebivololhydrochlorid oder einen der sonstigen Bestandteile von Nebivolol Heumann 5 mg sind,
- bei einer **Funktionsstörung der Leber** oder einer **eingeschränkten Leberfunktion** (Leberinsuffizienz),
- wenn Sie **schwanger** sind oder **stillen**,
- bei **akuter Herzinsuffizienz, kardiogenem Schock** oder **Episoden einer sich verschlimmernden Herzinsuffizienz** (Dekompensation), die einer intravenösen Behandlung mit inotropen Wirkstoffen bedarf,
- bei einem **Sinusknoten-Syndrom** (einer bestimmten Herzrhythmusstörung) einschließlich **sinoatrialem Block** (SA-Block),
- bei bestimmten **Störungen im Reizleitungssystem des Herzens** (SA-Block; atrioventrikulärer Block (AV-Block) 2. und 3. Grades),
- wenn Sie schon einmal **Verkrampfungen der Bronchien** und **Asthma** hatten,
- bei **unbehandelten Nebennierentumoren** (Phäochromozytom),
- bei **Übersäuerung des Blutes** (metabolische Azidose),
- wenn Sie **vor der Behandlung im Liegen eine Herzfrequenz in Ruhe** (Pulsschlag) **von unter 60 Schlägen pro Minute** haben (Bradykardie),
- bei **krankhaft niedrigem Blutdruck** (systolischer Blutdruck < 90 mmHg),
- bei **schweren Durchblutungsstörungen der Gliedmaßen**.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg ist erforderlich

- wenn Sie während der Behandlung mit Nebivolol eine **ungewöhnlich niedrige Herzfrequenz** (Bradykardie) haben (weniger als 50 - 55 Schläge pro Minute in Ruhe und/oder Anzeichen wie Schwindel, Schwächegefühl und unsicherer Gang).
- wenn Sie eine **Herzkrankung** haben (beispielsweise Angina Pectoris, **ischämische Herzkrankheit**, Herzreizleitungsstörung). Bei Patienten mit ischämischer Herzkrankheit sollte die Therapie langsam beendet werden, d. h. über einen Zeitraum von ein bis zwei Wochen. Bei Bedarf muss gleichzeitig eine Ersatzbehandlung begonnen werden.
- wenn Sie **schwere Durchblutungsstörungen der Gliedmaßen** haben.
- wenn Sie **anhaltende Atemungsprobleme** haben, insbesondere **chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD)**.
- wenn Sie **Diabetes** haben: Nebivolol Heumann 5 mg hat keinen Einfluss auf den Blutzuckerspiegel, kann aber Anzeichen eines niedrigen Blutzuckers unterdrücken (Nervosität, Zittern, schneller Herzschlag); nur auf das Symptom Schwitzen hat es keinen Einfluss.
- **Schilddrüsenüberfunktion**: Die Symptome einer beschleunigten Herzfrequenz (Tachykardie) können unterdrückt werden; das plötzliche Absetzen von Nebivolol Heumann 5 mg kann zu einer gesteigerten Herzfrequenz führen.
- **Allergien**: Nebivolol Heumann 5 mg kann die Reaktion auf Pollen oder andere Substanzen fördern, auf die Sie allergisch reagieren.
- **Schuppenflechte**: Patienten, die gegenwärtig an Schuppenflechte (Psoriasis) leiden oder früher daran gelitten haben, sollten Nebivolol Heumann 5 mg nur nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung einnehmen.
- **Ältere Patienten**: Patienten über 65 Jahren wird eine geringere Anfangsdosis empfohlen. Nebivolol Heumann 5 mg muss bei Patienten über 75 Jahren mit besonderer Vorsicht eingesetzt werden; die Behandlung muss vom Arzt sorgfältig überwacht werden.
- Wenn Sie sich einer Operation unterziehen müssen, informieren Sie den Narkosearzt auf jeden Fall darüber, dass Sie Nebivolol einnehmen.

Nebivolol Heumann 5 mg **wird nicht empfohlen für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren aufgrund nicht ausreichender Daten zur Unbedenklichkeit und Wirksamkeit.**

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie während der Behandlung Anzeichen eines oder mehrerer der oben beschriebenen Symptome verspüren oder eine der oben genannten Erkrankungen entwickeln.

Bei Anwendung von Nebivolol Heumann 5 mg mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Folgende Wechselwirkungen gelten allgemein für Betablocker wie Nebivolol Heumann 5 mg. Bitte bedenken Sie, dass diese Informationen auch für Arzneimittel gelten können, die Sie bis vor kurzem eingenommen haben.

Arzneimittel, die von Nebivolol Heumann 5 mg beeinflusst werden und Arzneimittel, die Nebivolol Heumann 5 mg beeinflussen

Kalziumantagonisten (bestimmte Herz-Kreislaufmittel): Wenn Betablocker gleichzeitig mit Kalziumantagonisten vom Verapamil- oder Diltiazemtyp eingenommen werden, muss die Behandlung streng überwacht werden, da dies zu Blutdruckabfall, langsamem Pulsschlag und anderen Störungen des Herzrhythmus führen kann. Verapamil darf unter keinen Umständen intravenös verabreicht werden, wenn der Patient Nebivolol Heumann 5 mg einnimmt.

Antiarrhythmika (Mittel gegen Herzrhythmusstörungen): Patienten, die bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen einnehmen (Antiarrhythmika der Klasse I und Amiodaron) müssen sorgfältig überwacht werden, da sich negative Effekte verschlimmern können.

Clonidin (Mittel gegen Bluthochdruck): Wenn eine langfristige Clonidin-Therapie plötzlich beendet wird, erhöhen Betablocker das Risiko eines starken Blutdruckanstiegs (Rebound-Hypertonie). Wenn die Clonidin-Therapie beendet werden soll, ist die Einnahme des Betablockers einige Tage zuvor zu unterbrechen. Danach kann Clonidin schrittweise abgesetzt werden.

Digitalis (ein bestimmtes Herzmittel): Wenn Betablocker und Digitalisglykoside gleichzeitig eingenommen werden, kann dies zu einer bestimmten Störung der Herzrhythmuszeit (verlängerte Reizleitungszeit). Allerdings haben die klinischen Studien mit Nebivolol keine Belege für diese Art der Wechselwirkung geliefert. Nebivolol hat den Digoxingehalt im Blut nicht beeinflusst.

Insulin und orale Antidiabetika (Mittel zur Senkung des Blutzuckers):

Obwohl Nebivolol Heumann 5 mg bei Diabetikern keinen Einfluss auf den Blutzuckerspiegel hat, kann es bestimmte Anzeichen für einen niedrigen Blutzucker unterdrücken (schneller Puls, Herzklopfen). Deswegen sollten die Blutzuckerwerte regelmäßig kontrolliert werden.

Betäubungsmittel:

Die Eigenschaft von Betabolckern, die Myokardkontraktilität (Pumpfunktion des Herzens) zu schwächen, kann die Wirkung von Betäubungsmitteln verstärken. Deswegen muss der Narkosearzt vor dem Eingriff erfahren, dass der Patient mit Nebivolol Heumann 5 mg behandelt wird.

Andere:

Die Einnahme von **Cimetidin** (ein H₂-Rezeptorblocker zur Behandlung von Magengeschwüren) zusammen mit Nebivolol erhöhte die Blutwerte von Nebivolol, hatte aber keinen Einfluss auf die Wirksamkeit. Die gleichzeitige Einnahme des H₂-Rezeptoblockers Ranitidin hatte keinen Einfluss auf die Blutwerte von Nebivolol. Unter der Voraussetzung, dass Nebivolol Heumann 5 mg zu den Mahlzeiten, und ein Antazidum (Mittel zur Vorbeugung vor Übersäuerung des Magens und Sodbrennen) zwischen den Mahlzeiten eingenommen wird, können diese beiden Mittel zusammen verschrieben werden.

Die Kombination von Nebivolol und dem **Kalziumantagonisten Nicardipin** führt zu leicht erhöhten Blutwerten beider Substanzen, ohne ihre Wirksamkeit zu beeinflussen. Die gleichzeitige Einnahme von **Furosemid** oder **Hydrochlorothiazid** (entwässerndes Herz-Kreislaufmittel) oder gleichzeitigem Alkoholkonsum hatten keinen Einfluss auf die Blutwerte von Nebivolol. Die gleichzeitige Einnahme von **Sympathikomimetika** (Substanzen, die in **Hustensaft, Nasen- und Augentropfen** enthalten sind) können zu einem Anstieg des Blutdrucks und somit einer Hypertonie, einer sehr niedrigen Herzfrequenz (Bradykardie) oder zu Reizleitungsstörungen des Herzens führen.

Die gleichzeitige Behandlung mit **trizyklischen Antidepressiva** (Mittel zur Behandlung von Depressionen), **Barbituraten** (beispielsweise für die Behandlung von Epilepsie) und **Phenothiazinen** (Beruhigungsmittel) kann zu einem starken Abfall des Blutdrucks führen. Wenn **Serotonin-Wiederaufnahmehemmer** (bestimmte Mittel gegen Depressionen) oder **Dextromethorphan** (Hustenmittel) gleichzeitig mit Nebivolol Heumann 5 mg eingenommen werden, muss der Arzt eventuell die Dosis anpassen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Nehmen Sie Nebivolol Heumann 5 mg nicht ein, wenn Sie schwanger sind oder stillen.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen von Nebivolol Heumann 5 mg auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Wenn Sie ein Fahrzeug lenken oder eine Maschine bedienen, müssen Sie damit rechnen, gelegentlich Schwindel und Erschöpfung zu verspüren.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Nebivolol Heumann 5 mg

Dieses Arzneimittel enthält **Lactose**. Bitte nehmen Sie Nebivolol Heumann 5 mg daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer **Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern** leiden.

3. WIE IST NEBIVOLOL HEUMANN 5 MG EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Nebivolol Heumann 5 mg immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis

Behandlung von Bluthochdruck

Erwachsene:

Die tägliche Dosis beträgt 1 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 5 mg Nebivolol).

Die blutdrucksenkende Wirkung macht sich nach ein bis zweiwöchiger Therapie bemerkbar. In einigen Fällen wird der optimale Effekt erst nach 4 Wochen erreicht.

Kombination mit anderen blutdrucksenkenden Mitteln:

Betablocker können alleine oder zusammen mit anderen blutdrucksenkenden Mitteln eingenommen werden. Bisher wurde ein zusätzlich blutdrucksenkender Effekt nur beobachtet, wenn Nebivolol Heumann 5 mg zusammen mit 12,5 - 25 mg des Wirkstoffs Hydrochlorothiazid eingenommen wurde.

Patienten mit beeinträchtigter Nierenfunktion (Niereninsuffizienz):

Die empfohlene Anfangsdosis für Patienten mit Niereninsuffizienz ist 1/2 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 2,5 mg Nebivolol) täglich. Bei Bedarf kann die tägliche Dosis auf 1 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 5 mg Nebivolol) erhöht werden.

Patienten mit beeinträchtigter Leberfunktion (Leberinsuffizienz):

Es liegen nicht genügend Erfahrungen zur Verabreichung von Nebivolol Heumann 5 mg bei Patienten mit beeinträchtigter Leberfunktion oder Leberfunktionsstörungen vor. Daher darf Nebivolol Heumann 5 mg bei diesen Patienten nicht angewendet werden (siehe Abschnitt 2. „Was müssen Sie vor der Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg beachten?“).

Ältere Patienten:

Die empfohlene Anfangsdosis für Patienten über 65 Jahre ist 1/2 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 2,5 mg Nebivolol) täglich. Bei Bedarf kann die tägliche Dosis auf 1 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 5 mg Nebivolol) erhöht werden. Wegen der noch begrenzten Erfahrungen bei Patienten über 75 Jahren muss bei diesen Patienten mit Vorsicht vorgegangen und die Therapie streng überwacht werden.

Behandlung von chronischer Herzinsuffizienz

Die Behandlung einer stabilen chronischen Herzinsuffizienz muss mit einer langsam ansteigenden Dosis eingeleitet werden, bis die optimale Erhaltungsdosis für den einzelnen Patienten erreicht ist. Patienten, die gleichzeitig folgende Herz-Kreislaufmittel einnehmen, müssen auf einer bestimmten Dosis eingestellt werden, bevor die Behandlung mit Nebivolol Heumann 5 mg begonnen wird: Diuretika, Digoxin, ACE-Hemmer oder Angiotensin-II-Antagonisten.

Erwachsene:

Die übliche empfohlene Anfangsdosis ist 1/4 Tablette Nebivolol Heumann 5 mg (entspricht 1,25 mg Nebivolol). Nach ein bis zwei Wochen kann Ihr Arzt diese Dosis schrittweise erhöhen, bis die richtige Dosis für Sie erreicht ist. Die empfohlene Maximaldosis sind 2 Tabletten Nebivolol Heumann 5 mg (entsprechend 10 mg Nebivolol) täglich.

Patienten mit beeinträchtigter Nierenfunktion (Niereninsuffizienz):

Da die Dosierung bis zur maximal verträglichen Dosis des einzelnen Patienten gesteigert wird, ist keine Dosisanpassung notwendig. Die Anwendung bei Patienten mit schwerer Niereninsuffizienz wird nicht empfohlen.

Patienten mit beeinträchtigter Leberfunktion (Leberinsuffizienz):

Es liegen nicht genügend Erfahrungen für Patienten mit beeinträchtigter Leberfunktion vor. Deswegen darf Nebivolol Heumann 5 mg bei diesen Patienten nicht angewendet werden (siehe Abschnitt 2. „Was müssen Sie vor der Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg beachten?“).

Ältere Patienten:

Da die Dosierung bis zur maximal verträglichen Dosis des einzelnen Patienten gesteigert wird, ist keine Dosisanpassung notwendig.

Kinder und Jugendliche:

Nebivolol Heumann 5 mg wird **nicht empfohlen für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren aufgrund nicht ausreichender Daten** zur Unbedenklichkeit und Wirksamkeit.

Art der Anwendung

Sie können die Tabletten zu den Mahlzeiten einnehmen. Die verschriebene Tagesdosis sollte möglichst immer zur gleichen Tageszeit eingenommen werden. Bitte schlucken Sie die Tablette unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit (z. B. einem Glas Wasser).

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung mit Nebivolol Heumann 5 mg hängt von der Art der Erkrankung ab. Die Behandlungsdauer wird vom behandelnden Arzt bestimmt und kann sich, wenn nötig, über Jahre erstrecken. Die Erfahrung zeigt, dass Bluthochdruck oder Herzinsuffizienz möglicherweise lebenslang behandelt werden müssen. Die blutdrucksenkende Wirkung bleibt bei einer langfristigen Behandlung erhalten.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Nebivolol Heumann 5 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Nebivolol Heumann 5 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Es liegen keine Daten bzgl. einer Überdosierung von Nebivolol Heumann 5 mg vor.

Anzeichen einer Überdosierung von Betablockern sind u. a.: langsamer Puls (Bradykardie), niedriger Blutdruck (Hypotonie), Krämpfe der Atemwege (Bronchospasmen) und plötzliches Herzversagen (akute Herzinsuffizienz).

Wenn Sie glauben, eine Überdosis von Nebivolol Heumann 5 mg eingenommen zu haben, wenden Sie sich sofort an einen Arzt. Bis der Arzt kommt, sollten Sie versuchen, die weitere Aufnahme des Wirkstoffs aus dem Verdauungssystem ins Blut zu verhindern, indem Sie Aktivkohle und Abführmittel einnehmen (Substanzen, die die Leerung von Magen und Darm beschleunigen).

Wenn Sie die Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg vergessen haben

Eine zu geringe Dosis oder das Auslassen von einer oder mehreren Einnahmen von Nebivolol Heumann 5 mg führt zu einer Abschwächung der Wirkung. Dies kann sich in einer Verschlechterung der Symptome äußern, beispielsweise in einem Anstieg des Blutdrucks oder einer Verschlimmerung der Herzinsuffizienz. Wenn Sie vergessen haben, das Arzneimittel einzunehmen, nehmen Sie die ausgelassene Dosis nicht nachträglich ein, sondern fahren Sie am nächsten Tag mit Ihrer verschriebenen Dosis zum üblichen Zeitpunkt fort. Auf keinen Fall dürfen Sie die vergessene Dosis nachholen, indem Sie später eine größere Anzahl von Tabletten einnehmen. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg wie vorgeschrieben fort.

Wenn Sie die Einnahme von Nebivolol Heumann 5 mg abbrechen

Wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig abbrechen, ist eine Verschlechterung der Symptome zu erwarten. Deswegen dürfen Sie unter keinen Umständen die verschriebene tägliche Dosis ändern oder die Einnahme unterbrechen, ohne vorher mit Ihrem Arzt darüber gesprochen zu haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Nebivolol Heumann 5 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Beurteilung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten
Selten	weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)

Andere mögliche Nebenwirkungen

Nebenwirkungen, die unabhängig von der Indikation beobachtet wurden, werden in der folgenden Tabelle nach Systemorganklassen und Häufigkeit aufgeführt:

Organklasse	Häufigkeit	Nebenwirkungen
Psychiatrische Erkrankungen	Selten	Alpträume, Depressionen
	Sehr selten	Halluzinationen, Denkstörungen (Psychosen), Verwirrung

Erkrankungen des Nervensystems	Häufig	Kopfschmerzen, Schwindel, Kribbeln auf der Haut
	Sehr selten	Ohnmachtsanfälle
Augenerkrankungen	Gelegentlich	Sehstörungen
	Sehr selten	Trockene Augen und Bildung von neuem Bindegewebe im Auge (okulomukokutane Toxizität)
	Häufig	Ungewöhnlich niedrige Herzfrequenz (langsamer Puls)
Herzerkrankungen	Häufig	Verschlimmerung einer Herzinsuffizienz (AV-Block ersten Grades)
	Gelegentlich	Ungewöhnlich niedrige Herzfrequenz (langsamer Puls), Herzinsuffizienz, bestimmte Störungen der Herzfunktion (langsame AV-Überleitung/AV-Block)
	Häufig	Verstärkter Blutdruckabfall beim Übergang vom Liegen zum Stehen
Gefäß-erkrankungen	Gelegentlich	Sehr niedriger Blutdruck, vermehrtes zeitweiliges Hinken (Claudicatio intermittens)
	Sehr selten	Schlechte Durchblutung der Gliedmaßen (Raynaud-Phänomen)
	Häufig	Atmungsbeschwerden
Erkrankungen der Atemwege, des Brustraums und Mediastinums	Gelegentlich	Krampfartiges Zusammenziehen der Bronchien
	Häufig	Verstopfung, Übelkeit, Durchfall
Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts	Gelegentlich	Verdauungsstörungen, Blähungen, Erbrechen
	Häufig	Schwellung und Wasseransammlung (Ödem)
Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes	Gelegentlich	Juckreiz (Pruritus), erythematöser Hautausschlag (Hautrötung)
	Sehr selten	Angioneurotisches Ödem, verstärkte Schuppenflechte, Bildung von neuem Bindegewebe im Bauchfell
	Gelegentlich	Impotenz
Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse	Gelegentlich	Impotenz
Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort	Sehr häufig	Schwindel
	Häufig	Müdigkeit, Schwellung und Wasseransammlung (Ödem), Arzneimittelunverträglichkeit
	Sehr selten	Kalte/bläulich verfärbte Arme und Beine

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST NEBIVOLOL HEUMANN 5 MG AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Durchdrückpackung nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungshinweise

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Nebivolol Heumann 5 mg enthält

Der Wirkstoff ist: Nebivololhydrochlorid. Eine Tablette enthält 5,45 mg Nebivololhydrochlorid (entsprechend 5 mg Nebivolol).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Croscarmellose-Natrium, Hypromellose, mikrokristalline Cellulose, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [pflanzlich].

Wie Nebivolol Heumann 5 mg aussieht und in welchen Packungsgrößen es erhältlich ist

Nebivolol Heumann 5 mg ist eine weiße bis cremefarbene, runde, beidseitig gewölbte nicht beschichtete Tablette mit abgeflachten Kanten, einer einseitigen Kreuzbruchkerbe sowie einer glatten Seite. PVC/Aluminium-Blisterpackungen. Packungsgrößen: 30 (N1), 50 (N2) und 100 (N3) Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer

HEUMANN PHARMA
GmbH & Co. Generica KG
Südwestpark 50 · 90449 Nürnberg
Telefon/Telefax: 0700 4386 2667
E-Mail: info@heumann.de

Mitvertrieb:

Heunet Pharma GmbH
Südwestpark 50
90449 Nürnberg

Hersteller

HEUMANN PHARMA
GmbH & Co. Generica KG
Südwestpark 50 · 90449 Nürnberg
Telefon/Telefax: 0700 4386 2667
E-Mail: info@heumann.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2011

